

An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik,
Institut für Energieverfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen,
Professur Energieverfahrenstechnik (EVT), ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle

techn. Mitarbeiter:in / E-MSR-Techniker:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 189/2023



im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 7 TV-L (je nach persönlichen Voraussetzungen)
Stellenumfang: 1,0 VZA (Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: 30.06.2026 (Verlängerung wird angestrebt)

Das sind Ihre Aufgaben:

Wir suchen engagierte Menschen, die sich für das Themengebiet erneuerbarer synthetischer Kraftstoffe begeistern. Im Rahmen eines BMDV-geförderten Projektes wird ein Team aus Wissenschaftlern und Technikern sowohl im Labormaßstab als auch an der Großversuchsanlage des Instituts die Forschungsarbeiten zur Synthese von hochoktanigem Otto-Kraftstoff aus Methanol weiterführen. Sie unterstützen als techn. Mitarbeiter:in/E-MSR-Techniker:in die Arbeiten im Anlagenteam:

- Inbetriebnahme, Funktionstests und Betrieb von Versuchs- und Laboranlagen (**teilweise im Schichtbetrieb**) unter Beachtung der geltenden Vorschriften (u.a. Arbeitsanweisungen, Betriebsanleitungen, ArbStättV, BGV-Regelwerk, BetrSichV) und in Abstimmung mit dem Anlagen- bzw. Schichtverantwortlichen
- Durchführung von Anlagenänderungen, Wartung, Instandhaltung, Störungsbeseitigungen, ggf. Programmierarbeiten an der MSR-, PLS-Technik
- Eigenverantwortliche Kontrolle der E-MSR-technischen Ausrüstungen einschließlich Nebenanlagen sowie Realisierung von Prüfzyklen an überwachungspflichtigen Anlagenteilen
- Messdatenerfassung
- Einweisung und Anleitung von Fremdfirmen und eigenem Personal

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter:innen; Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker, Elektriker, E-MSR-Techniker oder vergleichbar
- praktische Vorkenntnisse aus dem Betrieb von verfahrenstechnischen Anlagen (Chemie-, Raffinerie-, Kraftwerksanlagen)
- proaktives, selbständiges Arbeiten, hohe Motivation und Bereitschaft zur temporären Schichtarbeit
- gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- wünschenswert: Befähigung zu Schalthandlungen an elektrotechnischen Anlagen > 1kV, Programmierkenntnisse, Qualifikation zum Führen eines Flurförderzeugs (Gabelstaplerschein)

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Olaf Schulze, Tel.: 03731 39-2691,
E-Mail: olaf.schulze@iec.tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (189/2023)** bis zum **15.10.2023** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <https://www.tu-freiberg.de>